

E-Mobilität erleben

Saisonstart SONNENWELT am 20. März 2016

Zahlreiche Besucher erkundeten beim Saisonstart am Palmsonntag die Erlebnis-Ausstellung SONNENWELT in Großschönau und nutzten die Möglichkeit, Elektrofahrzeuge zu testen. Getestet wurden nicht nur E-Autos wie der Renault Zoe oder der Kia Soul, sondern auch Elektrofahrräder und eine „E-Vespa“.



BIOEM



Bei der BIOEM standen E-Autos aller gängigen Hersteller für die Besucher zum Testen zur Verfügung. Kia Soul, VW e-Golf, Nissan Leaf und Renault Zoe wurden fleißig getestet und die Autohändler standen Rede und Antwort. Besonders interessiert bestaunten die Besucher die beiden Tesla Modelle der ella AG.

Der Tenor der Besucher war überaus positiv. Viele sind sich bereits sicher: „E-Mobilität wird die Zukunft sein!“ und überlegen bereits, welches Modell für Sie am besten geeignet ist. Außerdem sorgt die überragende Beschleunigung von E-Autos bei Alt und Jung für Begeisterung. Möglicherweise sorgt die leise Fahrweise von E-Autos auch für einen Anstieg der Lebensqualität in Städten und neben stark befahrenen Straßen.

Begeisterung erzeugten auch die Elektro-Fahrräder und –Mopeds der Firmen e-mobil Neunteufel in Weitra und Stierböck e.U. in Hollabrunn. Michael Neunteufel und Martin Stierböck standen nicht nur beratend zur

Seite, sondern stellten ihre Fahrzeuge auch für Testfahrten zur Verfügung.

Experten-Workshop

Im Mai kamen zahlreiche regionale ExpertInnen im Bereich Elektromobilität am Sonnenplatz in Großschönau zusammen. DI Oliver Danninger, Vertreter der E-Mobilitätsregion „e-mobil in niederösterreich“, verschaffte einen Überblick über bereits erreichte Ziele und blickte mit viel Zuversicht in die Zukunft: In Niederösterreich werden 100 % der in einem Jahr benötigten elektrischen Energie erneuerbar erzeugt. Damit verfügt Niederösterreich über die optimalen Voraussetzungen für den Umstieg auf eine nachhaltige Mobilität.



Dass dieses Thema immer mehr an Bedeutung gewinnt, zeigt auch der Klimavertrag in Paris, welchen immerhin 174 Staaten unterzeichnet haben. Dies stellt einen noch nie dagewesenen, globalen Konsens dar. Trotzdem ist der Umstieg auf Elektromobilität noch ein weiter Weg, bei dem es viele Vorurteile abzubauen gilt.

Beim Projekt ABSEL, welches durch den Klima- und Energiefonds unterstützt wird, finden laufend Testveranstaltungen von E-Fahrzeugen statt. So auch beim Saisonstart der SONNENWELT und der BIOEM. Auch am Elternsprechtag des BG/BRG Gmünd sowie am Tag der offenen Tür in Edelhof konnten bereits Veranstaltungen zum Thema E-Mobilität organisiert werden.